

Wiesbadener Tagblatt.

No. 142. Mittwoch den 20. Juni 1866.

Bekanntmachung.

Dienstag den 17. Juli l. Js. Vormittags 10 Uhr wird ein zur Concursmasse des Georg Conrad Silbereisen von Dohheim gehöriger, in dafiger Gemarkung gelegener Acker in dem Rathhause daselbst öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 12. Juni 1866. Herzogliche Landoberschultheiserei.
311 Snell.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen die bei Chauffirung der Fahrbahn längs den Gärten in der Rheinstraße und der Erbreiterung der gepflasterten Rinne daselbst vorkommenden Arbeiten, als:

Grundarbeit,	veranschlagt zu	363 fl.	2 fr.
Beifuhr der Stucksteine,	" "	342 "	"
Graben des Kieses,	" "	115 "	"
Beifuhr desselben	" "	194 "	12 "
Chauffirungsarbeiten,	" "	181 "	31 "
Pflastererarbeit, incl. Materialienlieferung,	" "	605 "	4 "

öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 19. Juni 1866. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 20. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das Gras von einer städtischen Wiesenfläche von circa 6 Meterruthen im District Lukam in dem hiesigen Rathhause öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. Juni 1866. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die bei Fassung des Rambachs in der hiesigen Stadt vorkommende Lieferung von 2 Fuß weiten gußeisernen Röhren im Gesamtgewicht von 139,680 Pfd., veranschlagt zu 8730 fl., soll im Wege der Submission vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen daher ihre Offerten unter der Aufschrift:

"Submission auf Lieferung der Röhren bei Fassung des Rambachs zu Wiesbaden"

verschlossen bis zum 27. d. M. Nachmittags 3 Uhr bei dem Unterzeichneten einreichen.

Stat, Bedingungen und Zeichnung über diese Lieferung können bis zu dem festgesetzten Termine auf dem städtischen Baubureau während der Bureaustunden eingesehen werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 20. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr soll das abgemähte Gras vom Louisenplaz an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert werden.
Wiesbaden, den 19. Juni 1866.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. d. M. Vormittags 10 Uhr lassen die Weinhändler Heinrich Dögens Erben dahier ein sechsjähriges braunes Stutpferd, das sich zu jedem Gebrauche, besonders für Chaisensfuhrwerk eignet, zwei offene Reise- oder Jagdwagen, einen einspännigen Leiternwagen, ein Küferkarrnchen, allerlei Pferdegeschirr und sonstige Stall- und Ackergeräthe zc. gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 14. Juni 1866. Der Bürgermeister-Adjunkt.
9871 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 20. Juni d. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtl. Auftrags zufolge in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 1) ein Pult und ein Tisch,
 - 2) ein Pult, ein Schrank und eine Kommode zum zweiten und letztenmal,
 - 3) eine Kommode, ein Schrank und ein Spiegel,
 - 4) ein Kanape, ein Glasschrank, sechs Tische und 2 Duzend Stühle
- öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. Juni 1866. Der Gerichtsvollzieher.
10091 Popp.

Bekanntmachung.

Das diesjährige erste Steuer-Simpel für die hiesige israelitische Cultus-Gemeinde soll am 20. d. M. erhoben werden.

Die Steuerpflichtigen werden daher ersucht, die deßfalligen Zahlungen wo möglich noch im Laufe dieses Monats bewirken zu wollen.

Zugleich wird an die Entrichtung der rückständigen Pachtgelder für die Synagogen-Stühle und des Religions-schulgeldes pro I. Semester 1866 erinnert.

Wiesbaden, den 18. Juni 1866.
149 Der Rechner der isr. Cultusgemeinde.

E I S.

Von heute an kann täglich Eis per Centner zu 2 fl., bei Abnahme von über 30 Centner zu 1 fl. 45 kr. abgeholt werden, jedoch nur früh des Morgens.

J. A. Lembach in Viebrich. 305

Badewannen,

Sitzbäder, Fußtöbel und Bassins zu Waschungen zum verkaufen und vermietthen empfiehlt Fr. Lochhass, Metzgergasse 31. 10072

Große Auswahl in Kleiderstoffen, 30⁰/₀ unterm Fabrikpreise, bei

Bacharach & Straus,

10068 Badhaus zum schwarzen Bock, am Franzplatz.

Ein sehr rentables Spezerei-Geschäft ist mit den vorräthigen Waaren unter guten Bedingungen abzugeben. Näh. Expedition. 10084

Es wird Wasche zum Waschen und Bügeln angenommen und gut besorgt
Steingasse 23, im 3. Stock. 10071

Dampfschiffahrt.

Die Fahrten nach und von Köln sind nicht unterbrochen, wie das Gerücht geht. Dies dem Publikum zur Nachricht.
Die Agentur Biesbaden, Langgasse 24. 96

Vorräthig in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27:

Banmann, Dr., Ueber die Natur und Behandlung der Wunden. Handbuch für Militärärzte und Chirurgen. Preis 1 fl. 48 kr.

Das große Schuh- und Stiefellager von **J. Wacker aus Stuttgart**

empfehlte graue Zeugstiefel von 3 fl. an, graue Morgenschuhe zu 2 fl. 36 kr., schwarze Zeugstiefel von 2 fl. 36 kr. an, schwarze Morgenschuhe zu 2 fl. 24 kr., Kitzlederstiefel von 3 fl. 30 kr. an, schwarze und graue Damen-Ruffenstiefel, eine frische Sendung Kinderstiefel, sehr schön und solid gearbeitet, eine Parthie Morgenschuhe von 1 fl. an und eine Parthie Zeugstiefel von 1 fl. 36 kr. an.
Der Laden befindet sich **Goldgasse 20.** 9368

Römerberg 14.

Das Anfertigen von Herrenkleidern, Uniformen, sowie das Aendern, Repariren und Putzen derselben wird schnell besorgt von
Gottfried Herrchen, Schneider. 10051

Kriegskarten aller Art,

vorräthig in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27, von welchen wir namentlich empfehlen:

Handtke's Karte von Mittel-Deutschland, enthalten Mähren, Böhmen, Schlesien, Sachsen etc., größtes Landkartenformat, Maßstab $\frac{1}{600000}$ à 1 fl. 12 kr. — **Flemming's Karte von Mittel-Deutschland**, Format von Sohr Atlas à 18 kr. — **Handtke's Karte von Schlesien**, groß Format à 36 kr. — **Sohr-Berghaus, Karte von Schlesien** à 18 kr. — **Sohr-Berghaus, Karte von Mähren** à 18 kr. — **Sohr-Berghaus, Karte vom Königreich Sachsen** à 18 kr. — **Sohr-Berghaus, Karte von Böhmen** à 18 kr. — **Handtke's Specialkarte von Ober-Italien**, Maßstab $\frac{1}{600000}$, Section Venetien à 54 kr. — **Handtke's Specialkarte, Section Lombardei** 54 kr. — **Flemming's Karte des Kriegsschauplatzes in Ober-Italien** à 36 kr. — **Handtke's Specialkarte der Mincio-Dlinie**, mit dem Festungs-Viereck, Maßstab $\frac{1}{180000}$ à 54 kr. — **Specialkarte der Umgegend von Venedig**, Maßstab $\frac{1}{86400}$ à 18 kr. — **Sohr-Berghaus, Karte von Venetien und Lombardei** à 18 kr. — **Handtke's Generalkarte von Italien** à 36 kr. — **Handtke's Karte von Tyrol**, Maßstab $\frac{1}{600000}$, à 54 kr. — **Nehmann's topographische Specialkarte der Grafschaft Glaz**, Maßstab $\frac{1}{100000}$, à 54 kr. — **Nehmann's topographische Specialkarte von Deutschland in 359 Blatt**, Maßstab $\frac{1}{200000}$. Jede Section wird einzeln à 36 kr. abgegeben.

Taanusstraße 7 in der Heilquelle kann gute Gartenerde unentgeltlich abgeholt werden. 10048

Es wird Wasche zum Waschen u. Bügeln angenommen und gut besorgt bei 10057 **K. Watterlohn** Wtw., geb. Ader, Nerostr. 26, bei Wtm. Born.

Eine gelernte Blutrinne zu verkaufen Römerberg 26, Hinterhaus. 10060

Kunst-Anzeige.

Mittwoch den 20. Juni und die folgenden Tage Kunstvorstellung auf dem kleinen und hohen Seil. Anfang 6 Uhr. Schauplatz: Marktplatz.
Es ladet ergebenst ein **Franz Knie.** 10079

Café restaurant Beau-Site,

am Fuße des Nerobergs.

Vorzügliche Restauration à la carte, namentlich kalte Speisen, gute Weine, ausgezeichnetes Flaschenbier, extrafeinen Kaffee, täglich frische Kuh- und Dackmilch zc. zc. Die Localitäten eignen sich insbesondere zur Abhaltung von größeren Gesellschaften und Familienfesten. 302

Markt 7. 309

Frische Aale per Pfd. 36 fr.,

sowie frischer Rheinsalm, Backfische, Seezungen, neuer Caviar, neue Häringe zc.

Aechten Fruchtbrauntwein pr. Schoppen 12 fr., ordinären pr. Schoppen 10 fr., in Gebinden billiger, empfiehlt

J. Schmidt, Moritzstraße 5. 10097

Es wird eine vierfüßige, gedeckte, zur Verpackung von Koffern geeignete Chaise mit 2 Pferden und Geschirr zu kaufen gesucht. Offerten sind an die Canzlei des Kriegsdepartements schriftlich einzusenden. 10082

Buchmaterial für Metalle,

als: Zinn, Blech, Messing, Kupfer zc., besonders zum Reinigen von fettigen Gegenständen und Beseitigen von Dintenflecken aus dem Holze, empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 10095

Neue Häringe à 6 fr. per Stück,

65r Sardellen 24 fr. per Pfund

bei **Heinr. Wald,**

10074

Ecke der Nero- und Röderstraße 41.

Feine Wasche zum Bügeln wird fortwährend angenommen und pünktlichst besorgt Goldgasse 4, eine Stiege hoch, rechts. 10077

Eine Garnitur gelbseidner Damast-Möbel, ein großer einthüriger Kleiderschrank, ein Consolischränkchen, ein Waschtisch, ein Nachttisch, zwei Spiegel, eine Kopfhaarmatratze und ein Kopfhaarkel sind wegen Abreise einer Herrschaft billig zu verkaufen. Näh. bei Frau Häußer, Wellritzstraße 17. 10083

Muhrkohlen I. Qualität,

ganzes und kleingemachtes Scheitholz, sowie Lohfuchen fortwährend zu beziehen bei

Gustav Birnbaum, Michelsberg 3. 9673

Ein nußbaumener, ovaler Tisch, ein Teppich für ein ganzes Zimmer und Plumeaux sind billig zu verkaufen Ellenbogengasse 9 bei B a c k. 10101

Adelheidstraße 5 sind **Hobelspäne** zu haben. 10061

Ein Landhaus mit großem Garten ist zu verkaufen oder zu vermieten Emserstraße 27c. **Heinrich Paulh.** 9237

Risten verschiedener Größe bei **Louis Arempel,** Langgasse 6. 436

10001
Cursaal zu Wiesbaden.

10050 Freitag den 22. Juni 1866:

10001
Zweite Soirée

für

10044
KAMMER-MUSIK

im weissen Saale,

gegeben von

10009
Gebrüder Müller,

unter Mitwirkung mehrerer namhafter Künstler.

10070
Anfang 7½ Uhr.

Tages-Programme bringen das Nähere.

10001
Preise der Plätze:

Reservirte Plätze 2 fl., nichtreservirte Plätze 1 fl.

Karten sind in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung, bei den Portiers des Cursaals und an den Concert-Abenden an der Casse zu haben. 140

10001
Restauration Scheurer.

Heute Mittwoch den 20. Juni

10050
Gesang- und Zither-Concert

der Tyrolergesellschaft Höllestein und Wolfstein.

Anfang 7½ Uhr.

10073

10071
Restauration Engel.

Heute Mittwoch, Anfang 6½ Uhr:

10071
Vocal- und Instrumental-Concert,

gegeben von den Geschwistern Fries, Herrn Hämmerlein nebst Frau, dem Violinisten Herrn Antonjoli und dem Komiker Herrn Fries. 10031

Bei Wittwe Freinsheim, Metzgergasse.

Heute Mittwoch

Gesangs-Soirée

von dem Komiker Robert Kühle nebst Gesellschaft. Vorträge auf dem Holz-
Stroh-Instrument. Anfang 8 Uhr. 9662

Im Locale zum Gutenberg, Nerostraße 24,

heute Mittwoch den 20. Juni

10071
humoristische Abendunterhaltung

der Gesellschaft Franz Gille, Salon-Komiker.

Die komischen Piecen werden in Kostüm vorgetragen.

Anfang 7 Uhr.

10105

Ein Regenschirm verloren.

Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition.

10056

Verloren ein **Regenschirmknopf** in weißer Perlmutter. Man bittet um Abgabe Spiegelgasse 6, 4. Stock.

10069

Zugelassenein schwarzer **Wachtelhund**. Gegen die Einrückungsgebühr baldigst abzuholen Bahnhofstraße 12.

10044

Zugelassen ein schwarz-grauer **Hund** (Rattensänger) mit einer weißen Pfote. Abzuholen Saalgasse 28, 1 Stiege hoch.

282

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen. Näh. Taunusstr. 21.

10009

Eine geübte Weißzeugnäherin wünscht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Nerostraße 18, Hinterhaus 2 Stiegen hoch.

9959

Ein reinl. Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Römerberg 35, 1 St. h.

10070

Stellen-Gesuche.

Mezgergasse 9 wird ein braves Kindermädchen gesucht.

10024

Ein Frauenzimmer, welches auf englische und deutsche Art selbstständig kochen kann, sucht eine Stelle zu einer englischen Herrschaft oder in eine kleine Familie allein. Näh. in der Expedition.

10049

Ein Mädchen, welches schon bei mehreren Herrschaften war und gute Zeugnisse besitzt, im Kochen und in der Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Näh. Bierstädterstraße 7 bei dem Mädchen.

10053

Ein tüchtiges Mädchen für die Küche gesucht Schillerplatz 1.

10055

Eine gute Köchin, welche schon mehrere Jahre bei hohen Herrschaften war, sucht eine Stelle. Näh. Exped.

10059

Ein anständiges Mädchen gesetzten Alters, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle bei einer kleiner Familie, am liebsten bei Fremden und kann gleich eintreten. Näh. Expedition.

10086

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird bis 1. Juli gesucht Köderstraße 41, Parterre.

10074

Den geehrten Herrschaften diene zur Nachricht, daß bei Unterzeichneter weibliches Dienstpersonal jeder Branche bei reeller und billiger Bedienung sofort nachgewiesen werden kann. Frau Decker, Commissionsbureau, Saalg. 6

10076

Ein tüchtiges ruhiges Mädchen, welches der Küche vorstehen, waschen, bügeln und nähen kann, sucht sogleich Stelle. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh. bei Frau Decker, Saalgasse 6.

10075

Ein braves Mädchen wird auf Johanni gesucht Schachtstraße 15.

10100

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht Neugasse 13.

10103

 Zu einer einzelnen Dame wird eine Gesellschafterin gegen gutes Salair gesucht; dieselbe muß perfect französisch sprechen können. Bewerbende wollen ihre Adressen schriftlich bei der Exped. d. Bl. unter den Buchstaben Ph. E. 2. bis 12 Uhr einreichen.

10093

Ein starkes Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, wird für die Hausarbeit gesucht und kann gleich eintreten kleine Burgstraße 2.

10087

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht, wird auf 1. Juli gesucht. Das Näh. Wilhelmstraße 2.

10088

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, wird gesucht Webergasse 4, im 1. Stock.

10085

Ein beabschiedeter Soldat wünscht einen Einstand zu machen. N. Exp.

10004

In ein hiesiges Modewaaren-Geschäft wird ein Lehrling zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped.

6104

Es wird ein Mann, welcher für seine Person vom Militärdienste befreit ist, das 33. Lebensjahr aber noch nicht zurückgelegt hat, als Einsteher gesucht. Das Nähere in der Exped. 10054

Ein gewandter Kellner, mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht baldigst eine Stelle. Zu erst. Metzgergasse 3, 3. Stock. 10058

Ein junger militärfreier Mann, der eine schöne Hand schreibt, sowie im Rechnen erfahren, wünscht eine Stelle als Diener, Bureauhülfe oder Ausläufer und kann gleich eintreten. Näh. Exp. 10065

Ein verabschiedeter Trainsoldat wünscht einen Einstand zu machen. Wer, sagt die Expedition. 10106

Ein gut verabschiedeter Linien- und ein Sanitätssoldat machen Einstand. Näh. Expedition. 10096

Ein Hausbursche sucht Stelle. Näh. Exped. 10102

Mehrere ausgediente Männer wünschen Einstand zu machen. Näheres in der Exped. 10094

Es wird ein Kapital von 10—11000 fl. auf erste Hypothek zu 5% Zinsen auf ein Haus zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 8235

11,000 fl. sind auf 1. August zu 5% auf doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Bei wem, sagt die Exped. 9839

Es werden auf lauter Güter 900, 1400, 1700, 1800 fl. stündlich zu leihen gesucht. J. Schaus, Mauergasse 1. 10078

Ein gefestetes Frauenzimmer sucht in der unteren Stadt ein heizbares Zimmer mit Bett. Näh. bei Hrn. May, neue Colonnade. 10050

Ein ruhiges Mädchen, welches den Tag über wenig zu Hause ist, sucht ein Stübchen mit Bett und Ofen, am liebsten im vorderen Theile der Stadt, auf gleich. Adressen werden in der Expedition erbeten. 10064

Adolphstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Salon und Badezimmer nebst Zubehör, auf October anderweitig zu vermieten. 10052

Bahnhofstraße 8 ist eine kleine schöne Mansardwohnung an eine einzelne Dame oder Herrn auf 1. Juli zu vermieten. 10099

Dohheimerstraße 31 ist ein geräumiges Zimmer mit Küche und sonstigem Zubehör zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 10081

Friedrichstraße 5, Hinterhaus, ist ein Zimmer zu vermieten. N. Exp. 10067

Goldgasse 18 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9757

Heidenberg 4, Bel-Etage, sind 2 möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, monat- oder jahrweise billig zu vermieten. 8645

Kapellenstraße 25 ist ein Parterre-Logis von 4—5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 9332

Mainzerstraße 14

sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben werden. Es kann auch die ganze Etage abgegeben werden. 9544

Marktstraße 12, Vorderhaus im 2. Stock, ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Kammern, Küche, Keller, Holzstall, gleich oder auf den 1. October zu vermieten. H. Marx. 9833

Obere Webergasse 54 ist eine Parterre-Wohnung, zwei Zimmer, eine Küche nebst allem nöthigen Zubehör auf gleich oder später an eine stille Familie zu vermieten. 9724

Wellritzstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9070

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 10098

Zwei reinl. Arbeiter können Schlafstellen haben Römerberg 17, Hinterh. 10092

Helenenstraße 14, Hinterh., können 2 reinl. Arbeiter Logis erhalten. 10090

Ein nett möblirtes Zimmer, monatlich zu 4 fl., zu vermiethen. N. Exp. 10015

Es gratulirt der liebenswürdigen Lina in der Kapellenstraße 35 zu ihrem 26. Geburtstage! Ein stiller Verehrer. 10062

Codes-Anzeige.

Freunden und Verwandten widmen wir hierdurch die traurige Nachricht, daß Gott der Allmächtige unsere theure Mutter, die Wittve des Pfarrers **Vietor** zu Nordenstadt, in ihrem 71. Lebensjahre zu einem besseren Leben abgerufen hat.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. Juni l. Js. Morgens 10 Uhr vom Sterbehause, Geisbergstraße 9, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 19. Juni 1866.

10089

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Tochter, **Anna Charlotte Monz**, zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet haben, insbesondere Denjenigen, welche so herzlichen Antheil während ihrer Krankheit genommen haben, sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

10104

Die trauernden Eltern.

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden, unvergeßlichen Gattin und Mutter, **Johannette Gasteyer**, geb. **Safer**, so innigen Antheil nahmen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.

10063

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die Wittve des in seinem Verufe verunglückten Tünchergesellen Friedrich Lehr aus Dogheim sind ferner bei mir eingegangen:

Von Fr. J. 30 kr., am runden Tisch im Einhorn gesammelt 12 fl. 1 kr., von Hrn. Walter N. 30 kr., S. N. 1 fl. Zusammen 14 fl. 1 kr. F. W. Käsebier.

Frankfurt, 18. Juni.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 39	— 41	kr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 36	— 39	„
20 Fres. Stücke	9 „ 18	— 21	„
Russ. Imperiales	9 „ 31	— 35	„
Preuß. Fried. d'or	9 „ 57½	— 60	„
Dulaten	5 „ 28	— 30	„
Engl. Sovereins	11 „ 31	— 35	„
Preuß. Cassenscheine	1 „ 41½	— 43	„
Dollars in Gold	2 „ 23½	— 24½	„

Wechsel-Course.

Amsterdam 98¾ G.
Berlin 103¾ B.
Cöln 103¾ B.
Hamburg 87¼ B.
Leipzig 104 B.
London 115¾ B.
Paris 92¾ G.
Wien 80¾ B.
Disconto 7 %.

Wiesbadener Theater.

Hente Mittwoch: Im Wartesalon 1. Classe. Lustspiel in 1 Akt von Hugo Müller. Hierauf: Tänze. Sodann: Die Bodekuren. Lustspiel in 1 Akt von G. zu Puttlitz. Dann folgt: Tänze. Zum Schluß: Hansjürge, oder: die Perlenschnur. Schauspiel in 1 Akt von Carl von Soltet. — Hansjürge: Herr Raberg, vom Stadttheater zu Breslau.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

No. 143.

Donnerstag den 21. Juni

1866.

Bekanntmachung.

Montag den 23. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr wird das der Caroline, Catharine, Elise, Emil, Heinrich, Louise und Wilhelmine Menges dahier zu-
stehende zweistöckige Wohnhaus, mit Hinter- und Seitenbau und Hofraum,
belegen in der Mauergasse zwischen Wilhelmine Magdeburg und Adolph Stein,
in dem Rathhause dahier öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 18. Juni 1866. Herzogl. Landoberschultheißerei.
311 S. n. e. l. l.

Donnerstag den 21. Juni Nachmittags 3 Uhr soll justizamtlichen Auftrags
zufolge auf dem hiesigen Rathhause
eine Hobelbank

versteigert werden. Der Gerichtsvollzieher.
Wiesbaden, den 20. Juni 1866. Fasset. 10107

Notizen.

Heute Donnerstag den 21. Juni, Nachmittags 3 Uhr:
Ader-Versteigerung der Georg Peter Andras minderjährigen Kinder zu Claven-
thal, in dem Rathhause dahier. (S. Tgbl. 139.)

Katholische Kirchensteuer.

Mit Hinweisung auf die amtliche Bekanntmachung in Nr. 139 des Tag-
blatts wird das am 15. Juni d. J. fällig gewesene 1. Simpel Kirchensteuer
hiermit angefordert. Das am 1. August d. J. fällig werdende weitere halbe
Simpel kann mit bezahlt werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866. Preuser, Kirchenrechner,
10142 kleine Schwalbacherstraße Nr. 9.

Bekanntmachung.

Das diesjährige erste Steuer-Simpel für die hiesige israelitische Cultus-
Gemeinde soll am 20. d. M. erhoben werden.

Die Steuerpflichtigen werden daher ersucht, die desfalligen Zahlungen wo
möglich noch im Laufe dieses Monats bewirken zu wollen.

Zugleich wird an die Entrichtung der rückständigen Pachtgelder für die
Synagogen-Stühle und des Religionschulgeldes pro I. Semester 1866 erinnert.

Wiesbaden, den 18. Juni 1866. Der Rechner der isr. Cultusgemeinde.
149

Cursaal zu Wiesbaden.

Montag den 25. Juni 4 Uhr Nachmittags: 140

Militär-Musik

der Großherzogl. Weimar'schen Regiments-Capelle.

Soeben ist erschienen und ausgegeben:

Wiesbadener Fremden - Verzeichniss

No. 24 (vollständige Liste). Preis 6 fr.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Das Bank-Comptoir

von

B. Berlé

befindet sich von jetzt an Langgasse Nr. 40, Ecke des
Kranzplatzes. 9928

Restauration Huck,

untere Webergasse 21.

Table d'hôte 1 Uhr 42 fr.

5 Uhr 1 fl.

Déjeuners et diners à la carte.

Nürnberger und Mainzer Actien-Bier.

Reingehaltene Weine.

Bière de Nuremberg et Bière de Mayence. Vins
choisis. 9765

Damenmäntel in Wolle und Seide, in allen Größen,
zu und unter dem Fabrikpreis.

9787

L. H. Reifenberg.

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und stückreiche Waare, vom Schiff direct bei
Hr. Gehman, Mühlgasse 2. 9612

Frischer Rheinsalm

ist eingetroffen. Joh. Adrian, Marktstraße 36. 10000

Ruhrkohlen.

In einigen Tagen trifft wieder eine frische Ladung bester Ruhrkohlen für
mich ein. Bestellungen erbitte brieflich oder Langgasse 24 in Wiesbaden abzu-
geben. J. K. Lembach in Wiebrich. 305

Neue Häringe per Stück 6 fr. und Sar-
dellen per Pfund 24 fr. empfiehlt

9971

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Krankswagen stehen billig zu vermieten. Näh. Goldgasse 2. 9813

Ein Schuhmacher nimmt Arbeit auf Logis an. Näh. Exp. 9705

Zwei feine, fast noch ganz neue Betten sind billig zu verkaufen. Näheres
Exp. 9953

Ein älteres, gut erhaltenes Tafellavier zu verkaufen Bahnhofstr. 11. 9945

Ein guter Hofs Hund ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9824

Herrnmühlgasse 4 ist Weizen- und Gerstenstroh zu verkaufen. 9687

Pianoforte-Lager von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 5975

Eiserne Gartenmöbel 10140
in großer Auswahl empfiehlt **Fr. Knauer, Neugasse 9.**

Wiesbaden, 10137
23 Taunusstrasse 23.

FABRIQUES DE LYON

Châles, Soieries, Dentelles etc.

Fortsetzung des Ausverkaufs.

20% unter dem Fabrikpreis.

Maurice Ulmo.

Markt 7. 309

Frischer Rheinfalm, Backstiche, Seezungen, Nale etc.



Amerikanische Doppel- Stoppstich-Näh-Maschinen

aus der Fabrik von

Wheeler & Wilson

in New-York,

anerkannt die besten und weitverbreitetsten aller bis jetzt existierenden Nähmaschinen, sowohl für den Familiengebrauch, wie für Gewerbetreibende.

Billigste Preise, Garantie und Zahlungserleichterungen.

Lager von Maschinen-Garn, -Seide, -Nadeln, -Del etc.

Fr. Knauer, Neugasse 9,

Haupt-Agent der Wheeler & Wilson Mfg. Comp.

10139

in New-York.

Maschinensteppereien angenommen die Elle 1 kr. Taunusstraße 12. 10123

Eine Siegelammlung billig zu verkaufen. Näh. Exp. 10150

Zwei Paar Kanarienvögel u. eine Hefe zu verkaufen Saalgasse 8. 10134

Abelshaidstraße 5 sind Hobelspäne unentgeltlich zu haben. 10061

Ein Landhaus mit großem, schönen Garten und mehreren Baupläzen ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres Exped. 5994

RESTAURATION ENGEL

Heute, Donnerstag den 21. Juni:

Erei-Concert.

Bier 5 kr. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 10144

Bierstadter Felsenkeller bei Hrn. Ditt.

Heute Donnerstag, Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Vocal- und Instrumental-Concert,

gegeben von den Geschwistern Fries, Herrn Hämmerlein nebst Frau, dem Violinisten Herrn Antonjoli und dem Komiker Herrn Fries. 10013

Im Locale zum Gutenberg, Nerostraße 24,

heute Donnerstag den 21. Juni

Lezte humoristische Gesang-Produktionen

des Salon-Komikers Franz Gille nebst Gesellschaft.

Die komischen Piecen werden in den dazu passenden Kostümen vorgetragen.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

10150

Kunst-Anzeige.

10114

Heute Donnerstag den 21. Juni

Vorstellung auf dem gespannten Seile.

Zum Schluß: „das hohe Seil“, wo Herr Knie vor- und rückwärts hinauf spazieren wird. Außer dem Kreis bezahlt man 6 kr., zum Sitzen 24 kr. und 12 kr. Anfang 6 Uhr. Schauplatz: Marktplatz. **Franz Knie.**

Zur gefälligen Beachtung.

Von Seiten des ehemaligen Steuerexcutanten Heinrich Roth aus Eltville, dormalen hier, und seiner Ehefrau wurden und werden fortwährend die gehässigsten und entehrendsten Gerüchte über mich im Publikum verbreitet. Ich sehe mich daher meinerseits veranlaßt, da diese Gerüchte allen und jeden Grades entbehren, die oben genannten Eheleute Roth gerichtlich auf Herstellung meiner Ehre und meines guten Namens zu belangen, und werde das Resultat der Untersuchung später mittheilen.

Alle Diejenigen, welche von obigen Gerüchten auf irgend welche Art und Weise Kenntniß erlangt und aus persönlicher Rücksicht für mich, keine Mittheilungen an mich gelangen lassen, bitte ich dringend im Interesse der öffentlichen Moral und Sicherheit, mir die bezüglichen Nachrichten bald gefälligst zukommen lassen zu wollen, wobei ich die größte Discretion im Voraus dankbar zusichere.

Wiesbaden, den 19. Juni 1866.

Theodor Formes, Mühlgasse 7. 10113

Empfehlung. Langgasse 29, 3. Stock wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen, schnell und schön zu den bekannten, billigen Preisen pünktlich besorgt. 10127

Cursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 22. Juni 1866:

Zweite Soirée

für

KAMMER-MUSIK

im weissen Saale,

gegeben von

Gebrüder Müller,

unter Mitwirkung mehrerer namhafter Künstler.

Anfang 7½ Uhr.

Tages-Programme bringen das Nähere.

Preise der Plätze:

Reservirte Plätze 2 fl., nichtreservirte Plätze 1 fl.

Karten sind in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung, bei den Portiers des Cursaals und an den Concert-Abenden an der Casse zu haben.

Volkverein.

Donnerstag den 21. Juni Abends 9 Uhr

Generalversammlung

im Saale des Herrn V. Himmel.

Der Ausschuss:

Abgeordneter Wergler, Vorsitzender,

376 von Bonhorst, Dr. Haas, W. Heiland, C. Schmidt.

Im Bayrischen Hof

heute Donnerstag

Gesangs-Soirée

von dem Komiker Robert Rühle nebst Gesellschaft. Vorträge auf dem Holz-
Stroh-Instrument.

Anfang 8 Uhr.

Restauration von Chr. Moos.

Heute Donnerstag den 21. Juni

Gesang- und Zither-Concert

der Tyroler-Sängergesellschaft Höllestein und Wolfsteiner.

(6 Personen in Nationaltracht.)

Anfang Abends 7½ Uhr.

Zwei sehr fein gearbeitete, gravirte **Revolver**, je-
der zu 12 Schuß, nebst 200 Cartouches, sind zum Fa-
brikpreis zu verkaufen. Näh. Exped.

Sehr schöne Gemüsepflanzen sind zu haben Steingasse 31.

Bei August Fach,

Neugasse im Einhorn,

Waizenmehl Nr. 0, 1, 2, 3, Waizen - Gries, feinen u. groben, Roggen - u. Schwarzmehl, Gerstenschrot, Roggen - u. Waizenkleie u. -Schalen, Waizen, Gerste, Hafer, Wicken, Linsen, Bohnen, Erbsen, Perlgerste, feine und grobe, Reis, Sago, Nudeln, Suppentuch, Vogelfutter, Zwetschen, Haferkern, Grünekern, Saatkuchen, Waizen- und Schwarzbrot etc., alles in bester Qualität und zu den billigsten Preisen. 10135

Ein gut erhaltener **Gummi-Radmantel** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. 10116

Zu verkaufen sind ein **Oberbett**, zwei **Stühle**, ein **Tisch**, ein **Ofen**, eine **Kommode**. Näheres Exped. 10147

Neue Strohhühle, mehrere **Tische**, **Ablaufbrett**, **1 Uhr**, **2 Glasschränke**, ein weingrünes **Stückfaß**, **2 Bordeauxfässer** sind zu verkaufen Mühlgasse 3. 10121

Bordeauxflaschen werden gekauft Mühlgasse 3. 10121

Geisbergstraße 21 sind **Dickwurzpflanzen** zu haben. 10117

Gefunden wurde ein **Portemonnaie** mit Geld. Der Eigenthümer kann solches abholen Nerostraße 22. 10108

Eine reinliche, kinderlose Wittwe sucht **Monatdienst**. Näheres Römerberg 6, 3. Stod. 9711

Ein reinl. Mädchen sucht **Monatstelle**. Näh. Römerberg 35, 1 St. h. 10070

Ein reinliches, ordentliches Mädchen kann für einige Stunden Arbeit des Tages ein hübsches Stübchen mit Bett erhalten. Näh. Neugasse 1. 10122

Eine geübte Näherin jeder Art sucht **Beschäftigung** in und außer dem Hause. Näh. Expedition. 10119

Eine Jungfer, welche **Kleidermachen**, fein bügeln und frischen kann, sucht eine Stelle. Näh. zu erfragen bei Frau Oberjägermeister von Gilsa, Adelhaidstraße 4. 10131

Eine perfecte **Büglerin** sucht noch einige Tage **Beschäftigung** in und außer dem Hause. Näheres in der Exped. 10112

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit und auch mit an der Wasche helfen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Näh. Exp. 10151

Ein tüchtiges Hausmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Nerostraße 24. 10150

Den geehrten Herrschaften diene zur Nachricht, daß bei Unterzeichneter weibliches Dienstpersonal jeder Branche bei reeller und billiger Bedienung sofort nachgewiesen werden kann. Frau Deucker, Commissionsbureau, Saalg. 6. 10076

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht Neugasse 13. 10103

Ein braves Mädchen für Hausarbeit wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exp. 9950

Marktstraße 25 wird auf Johanni oder gleich ein reinliches, starkes Mädchen gesucht. 10038

Ein reinliches, starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf gleich oder auf den 1. Juli gesucht. Näheres Sanguasse 28. 10080

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Metzgergasse 3, eine Stiege hoch. 10111

Ein Mädchen, welches gründlich das Waschen und Putzen versteht, nimmt noch Stelle an. Näheres Michelsberg 12, Hinterhaus. 10109

- Ein starkes, reinliches Mädchen, welches zu jeder Arbeit willig ist, wünscht eine Stelle. Näh. Goldgasse 23. 10118
- Ein junges Frauenzimmer von achtbarer Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Versorgung nicht zu kleiner Kinder. Eintritt kann nach Wunsch erfolgen. Näh. Taunusstraße 19. 10138
- Ein Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Oberwebergasse 27. 10141
- Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. bei Schuhmacher, Krämer, Heidenberg 13. 10148
- Ein tüchtiges Hausmädchen mit guten Zeugnissen wünscht baldigst eine Stelle. Näh. zu erfr. Mühlgasse 7. 10149
- Auf dem Stellennachweise-Bureau von Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 13, kann männliches wie weibliches Dienstpersonal jeder Branche stets nachgewiesen werden. 10125

Kriegslust!

- Ein verabschiedeter Soldat wünscht einen Einstand, am liebsten auf Rest-Dienstzeit. Näh. Röderallee 6, 2. Stock. 10143
- Es wird ein Kapital von 10—11000 fl. auf erste Hypothek zu 5% Zinsen auf ein Haus zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 8235
- 1800 fl. werden auf ein Haus zu leihen gesucht, bei pünktlicher Zinszahlung. Näheres in der Exped. 9840

- Bahnhofstraße 8 ist eine kleine schöne Mansardwohnung an eine einzelne Dame oder Herrn auf 1. Juli zu vermieten. 10099
- Dambachthal 4 ist eine kleine Wohnung (Dachlogis) an eine stille Familie zu vermieten. 9695
- Dogheimerstraße 5 sind 2 Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten; auch sind daselbst Kartoffeln und Gerstenstroh zu verkaufen. 10126
- Ellenbogengasse 9 ist eine große, heizbare Dachstube mit oder ohne Bett zu vermieten. 10106
- Friedrichstraße 5, Hinterhaus, ist ein Zimmer zu vermieten. N. Exp. 10067
- Goldgasse 18 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 9757
- Heidenberg 1 im 1. Stock sind zwei Zimmer zu vermieten. 10146
- Helenenstraße 12, Hinterhaus, ist ein Stübchen mit Bett zu verm. 10036
- Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein freundlich möblirtes Zimmer ebener Erde auf gleich zu vermieten. 10136

Mainzerstraße 14

- sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben werden. Es kann auch die ganze Etage abgegeben werden. 9544
- Marktstraße 24 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 10145

Rheinstraße 16

- ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 bis 2 Mansarden, möblirt oder unmöblirt, jahrweise zu vermieten. 10124
- Schwalbacherstraße 14 (Landhaus), Bel-Etage, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10133
- Wellritzstraße 23, Bel-Etage, ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern nebst 2 Mansarden und allem Zubehör, sowie Mitgebrauch der Wasserpumpe, Waschküche, des Bleichplatzes und des Backes auf 1. oder 15. Juli zu vermieten.
- Wilhelms Höhe 1 sind zwei kleinere möblirte Zimmer mit Veranda und schöner Aussicht, oder auch ein großes Zimmer sogleich zu vermieten. 10115

In meinem neu erbauten Hause Nicolassstraße Nr. 7 ist der dritte Stock auf
 ersten Juli zu vermietten. Friedrich Bötts. 10029
 Landhaus. Die Bel-Etage (Salon, sechs Zimmer u. s. w.) ist zu ver-
 mietten. Zu erfragen Marktstraße 4 im Hinterhause. 10130
 Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten H. Schwalbacherstraße 5. 10098
 Helenestraße 14, Hinterh., können 2 reinl. Arbeiter Logis erhalten. 10090
 Hochstätte 5 können zwei Mädchen Logis haben. 9840
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Helenestraße 14. 10147
 Ein donnerndes Hoch soll erschallen auf die Mariahilf der schwarzen, wilden
 Anna zu ihrem heutigen Geburtstage! ? — 10110

Der schneeweißen Vili gratuliren zum Geburtstage!
 F. und G. 10132

Da die Beerdigung der Wittve des Pfarrers Vietor zu Nordenstadt
 nicht bis zu der im gestrigen Tagblatte angezeigten Stunde verschoben
 werden konnte, so ist dieselbe gestern Abend um 6 Uhr vorgenommen
 worden. Die trauernden Hinterbliebenen. 10089

Verzeichniss
 der Geschwornen für die Affisen des III. Quartals 1866.

- I. Hauptgeschworne.
- 1) Philipp Hartmann von Seisenheim. 2) Philipp David Hess von Laufenfelden. 3) Chri-
 stoph Becht 2r von Dellensheim. 4) Philipp Orth von Weilbach. 5) Mathias Joseph
 Cray von Niederwalluf. 6) Christian Junior von Hedderheim. 7) Joseph Hartmann
 Ir von Albrsheim. 8) Anton Creelius von Frischt. 9) Bürgermeister Wilhelm Eigner
 von Falkenstein. 10) Georg Nicolaus Klitz von Hofheim. 11) Philipp Heinrich Euler
 von Rüdershausen. 12) Rechtspracticant Heinrich Ried von Wiesbaden. 13) Johann
 Koppel von Eltville. 14) Adolph Stein von Wiesbaden. 15) Theodor Wagner von
 St. Goarshausen. 16) Johann Weid von Schwalbach. 17) Adolph Müller von Holz-
 hausen. 18) Joseph Hölzer von Oberwalluf. 19) Johann Friedrich Beder 2r von Esch-
 bach. 20) Balthasar Börner von Eichborn. 21) Jacob Allendorf von Höchst. 22) Georg
 Schäfer von Eibingen. 23) Joh. Christ. Heilhefer von Ballrabenstein. 24) Phil. Mai
 von Hof Raud, Gemarkung Dausenau. 25) Georg Heinrich Rudolph 2r von Sulzbach.
 26) Georg Heinrich Reinhardt Schmitt von Wiesbaden. 27) Clemens Brendel von Nie-
 derreifenberg. 28) Johann Franz Alf von Wiesbaden. 29) August Dies von Breithardt.
 30) Karl Heimann von Dorfweil.

- II. Ersaggeschworne.
- 1) Dr. Johann Wilhelm Schirm von Wiesbaden. 2) Hermann Schirmer von da.
 3) Christian Gaab von da. 4) Johann Jacob Wagner von da. 5) August Dörfel von
 da. 6) Wilhelm Wolff von da. 7) Wilhelm Dessner von da. 8) Andreas Daniel Kim-
 mel von da. 9) Karl Räder von da.

Für die Wittve des verunglückten Friedrich Lehr von Dohheim sind bei der
 Exped. d. Bl. weiter eingegangen: 10089
 von Fr. M. S. 1 fl. 45 kr., Ungen. 18 kr., E. F. 30 kr., Frau A. G. 1 fl. 10 kr.

Frankfurt, 19. Juni.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Bistolen	9 fl. 39 — 41 kr.	Amsterdam	98 ³ / ₄ G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 36 — 39 "	Berlin	— —
20 Fres.-Stücke	9 " 18 — 21 "	Coln	— —
Russ. Imperiales	9 " 31 — 35 "	Hamburg	87 ¹ / ₂ B.
Preuß. Fried.v.or.	9 " 57 ¹ / ₂ — 60 "	Leipzig	— —
Dulaten	5 " 28 — 30 "	London	115 ⁵ / ₈ B.
Engl. Sovereins	11 " 31 — 35 "	Paris	92 ¹ / ₄ G.
Preuß. Cassenscheine	1 " 41 — 42 "	Wien	82 ¹ / ₄ B.
Dollars in Gold	2 " 23 ³ / ₄ — 24 ³ / ₄ "	Disconto	7 ⁰ / ₁₆

Wiesbadener Theater.

Sente Donnerstag: Marie, oder: Die Regimentstochter. Komische Oper in 2 Akten,
 nach dem Französischen der Herren Saint Georges und Bayard. Musik v. Donizetti.
 Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.